



Good Practice - 8: Orientierung

Good Practice - 8: Orientierung

- 1 Vorbemerkung
- 2 Verunsicherung
- 3 Orientierung
- Impressum
- Quellennachweis

1 Vorbemerkung

In dieser Zeit, die Corona-Pandemie beherrscht weltweit das menschliche Leben, werden viele Begriffe benutzt, beim Schreiben, Reden und zum Ausdruck einer Nachdenklichkeit. Abhängigkeiten werden geltend gemacht oder es wird vom gesellschaftlichen Wandel gesprochen, den es fast eindringlich zu beschwören gelte. Der Mensch brauche Gesellschaft, so wird weiter behauptet. Dabei bleibt meistens offen, welche Gesellschaft und welcher Wandel eigentlich tatsächlich gemeint sind.

Manche Skeptiker reden gar von einer Abstiegs-gesellschaft, in der wir vermeintlich landen werden. Auch wird der durch Marx charakterisierte Begriff einer Klassengesellschaft wieder öfters diskutiert.

Die Informationsflut ist schier unbegrenzt. Nicht immer ist aber erkennbar, ob es sich um private Meinungsäußerungen handelt oder ob die aufgestellten Thesen begründet werden können. Zu schnell werden auch in Deutschland Verschwörungstheorien veröffentlicht, ohne dass diese im gesellschaftlichen Diskurs schnell entkräftet werden können.

Wir tun uns deshalb etwas schwer mit diesen Begrifflichkeiten. Vielleicht auch, weil wir unsere Furcht oder Angst bei diesen Themen nicht gerne offenlegen wollen? Furcht oder Angst lassen sich jedoch nur durch aktives Tun überwinden. In diesem Fall wird damit gemeint, dass wir uns neu mit unserem Leben in Gesellschaft befassen müssen.

Am Besten scheint die Vorgehensweise zu sein, zu Beginn eine bessere Informationsbasis zu schaffen. Dazu müssen wir eine kritische Haltung einnehmen, wenn wir die Informationen auch nachweisbar machen wollen.

2 Verunsicherung

Als Voraussetzung für eine Überwindung von Furcht oder Angst ist die Frage nach den Ursachen zu nennen. Die heute aufgestellten gesellschaftlichen Thesen machen zumindest nachdenklich:

These 1: Wir transformieren in eine Abstiegs-gesellschaft

Der Sozialforscher Oliver Nachtwey ¹ behauptet, dass die Zeit des sozialen Aufstiegs auch in Deutschland grundsätzlich vorbei sei. In der sozialen Moderne stagniere der Aufstieg und der stetige Wohlstandsanstieg.

These 2: Die Klassengesellschaft muss neu definiert werden

Der Soziologe Mike Savage ² hält es für erwiesen, dass die Klassengesellschaft nicht überholt sei, sondern modern bestimmt werden muss. Er etabliert insgesamt sieben Klassen.

These 3: Die Wissensgesellschaft löst nicht alle Probleme

Komplexe Probleme erkennen setzt Wissen voraus. Bei der Politik wird angemahnt rationaler zu handeln. ³

These 4: Die Digitalgesellschaft muss gestaltet werden

Die Transformation in die Digitalgesellschaft verursacht radikal neue Lebensverhältnisse verglichen zu den bisherigen Situationen. ⁴

Die Thesen können Furcht und/oder Angst machen. Viele Menschen haben deshalb Sorge um ihre Zukunft.

3 Orientierung

Unter Orientierung wird verstanden:

das Sichorientieren, [geistige] Einstellung, Ausrichtung ⁵

Es stellt sich hier also die Frage, wie wir uns orientieren können. Anstatt irgendwelchen Theorien zu glauben, z.B. Verschwörungstheorien, wäre es daher sinnvoll und geboten, bisherige Erklärungsversuche des gesellschaftlichen Veränderungsprozesses darauf zu untersuchen, ob damit heutige Fragestellungen erklärt und/oder beantwortet werden können.

Als Modelle zur Orientierung verweist Gehrke⁶ auf die Kultur- und Gesellschaftstheorien hin. Siller⁷ vermittelt übersichtlich Erkenntnisse und Erfahrung zur politischen Orientierung. Die [ISO 26000:2010 – Guidance on social responsibility](#) behandelt die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen und anderen Organisationen dienen (*Leitfaden zur Orientierung*).⁸

Impressum

Verlag Wolfgang Kirk, Essen

ISSN 2627-8758

ISBN 978-3-96619-125-8, doi: 10.2441/9783966191258 (PDF)

ISNI 0000 0004 5907 4303

©2020 Wolfgang Kirk (Text und Cover)

Der Text ist als Band 55 Teil von Veröffentlichungen in der Reihe *Digitale Gesellschaft in Deutschland* (ISSN 2627-8758 elektronische Publikationen).

Durch Auflösung der DOI auf der Seite <https://dx.doi.org/> können die elektronischen Dateien heruntergeladen werden.

Textsatz mit Typora in Markdown und mit Pandoc in das Zielformat konvertiert.

Stand: 2020-06-05

Haftungsausschluss

Der Autor haftet insbesondere nicht für den Inhalt der vorgestellten Internet-Seiten. Die Verantwortung für Inhalt und Funktion der Links liegt bei den jeweiligen Betreibern.

Für die Funktionalität der hier vorgestellten Programme und gemachten Angaben kann keine Garantie erfolgen. Auch wird eine Haftung für Schäden an der Hardware durch die Nutzung dieser Hinweise ausgeschlossen. Insgesamt handelt der Nutzer auf eigenes Risiko.

Lizenz

Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#). Ausgenommen von dieser Lizenz sind alle Nicht-Text-Inhalte wie Fotos, Grafiken und Logos.



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen

Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.de> abrufbar.

Quellennachweis

-
1. Nachtwey, Oliver: Die Abstiegs-gesellschaft. Über das Aufbegehren in der regressiven Moderne. Suhrkamp Verlag, Berlin 2016. ↩
 2. Schee, Phillip: Britischer Soziologe Mike Savage: Der Begriff der „Klasse“ in Zeiten der Ungleichheit, in: SEIN UND STREIT - Beitrag vom 2020-01-12, URL: https://www.deutschlandfunkkultur.de/britischer-soziologe-mike-savage-der-begriff-der-klasse-in.2162.de.html?dram:article_id=467696. [2020-06-05]. ↩
 3. Jun, Uwe; Grabow, Karsten: Mehr Expertise in der deutschen Politik? Zur Übertragbarkeit des "Evidence-based policy approach", Bertelsmann Stiftung, Gütersloh 2008, URL: https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/GP_Mehr_Expertise_in_der_deutschen_Politik.pdf. [2020-06-05]. ↩
 4. Kirk, Wolfgang: Arbeit, Einkommen und Leben in Deutschland - Teil 2 -: Entwicklung [Stand: 2019-03-01], doi: DOI 10.2441/9783966190312. ↩
 5. Orientierung in: Duden, URL: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Orientierung>. [2020-06-05]. ↩
 6. Gehrke, Helmut: Modelle zur Orientierung, Kulturtheorien und Gesellschaftstheorien in unserer Zeit, in: EZW - Information Nr. 57, Stuttgart 1974. URL: https://www.ezw-berlin.de/downloads/Information_57.pdf. [2020-06-05]. ↩
 7. Siller, Peter: Politische Orientierung in der Zeit: Zum Verständnis einer politischen Erzählung, in: böll.brief DEMOKRATIE & GESELLSCHAFT #14 [2019-06], URL: <https://www.boell.de/de/2019/06/12/politische-orientierung-der-zeit>. [2020-06-05]. ↩
 8. Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS): Die DIN ISO 26000 „Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung von Organisationen“ - Ein Überblick - [Stand: 11/2011], URL: https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a395-csr-din-26000.pdf;jsessionid=7BB0D449369706BC083AEF9DBD2B3350?__blob=publicationFile&v=2. [2020-06-05]. ↩